Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft

Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt

Band: - (2022) **Heft:** 1: Spielen

Rubrik: Kurz & bündig

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

kurz & bündig



Selbst malen hält das Gehirn fit

Kunst kann den geistigen Abbau im Alter verlangsamen. Und am besten greift man dabei selbst zu Farben und Pinseln, um ein Aquarell oder Ölbild zu malen. Darauf weisen verschiedene Forschungsergebnisse hin. So hat die Universität Erlangen untersucht, wie sich die Beschäftigung mit Kunst auf die Hirne von 60 Pensionierten im Alter von 62 bis 70 lahren auswirkte.

Während eine Gruppe während zehn Wochen Vorträge zur Kunstgeschichte besuchte, wurde die andere Gruppe selber aktiv. Das Fazit der Studie: Die Gehirne jener Menschen, die pro Woche zwei Stunden im Kurs gezeichnet und gemalt haben, wiesen deut-

lich mehr neue Verbindungen auf als jene der Menschen, die sich nur theoretisch mit Kunst beschäftigt haben. Die Anzahl und Dichte dieser neuronalen Verbindungen ist gemäss der Schweizerischen Hirnliga wichtig für die Hirnleistung, etwa das Erinnern. Übrigens: Auf der Website der Hirnliga findet man zahlreiche knifflige Denksportaufgaben (und Lösungen), mit denen man sein Gehirn ebenfalls herausfordern und fit halten kann.

→ hirnliga.ch









Gestartet

KOSMOS space

Auf dem Margarethenhügel bei der Sternwarte Binningen ist Ende Oktober das Zwischennutzungsprojekt «Initiativ im Alter» ins Weltall beziehungsweise in den KOS-MOS space gestartet. Im Haus an der Venusstrasse 7 finden ältere Menschen Räume, die sie stundenweise oder permanent mieten können. Es gibt hier viel Platz, um eigene Ideen zu verwirklichen, gemeinsam oder individuell tätig zu sein und etwas dazuzuverdienen. Die ersten Projekte befassen sich mit Kunst und Gestaltung, Handwerk, Freizeit, Musik, Lernen, Bewegung und Ernährung – ein buntes Universum der Generation 60 plus.

Auch für Freunde von Modelleisenbahnen hat der Kosmos Space viel zu bieten: Im Estrich entsteht gerade eine 130 Quadratmeter grosse Tin-Plate-Modelleisenbahnanlage. Das sind Eisenbahnen aus altem Blech, die in Handarbeit zu Spielzeug weiterverarbeitet wurden. Bis 2022 wird die Anlage fertig und dann öffentlich zugänglich. Später entsteht eine Metallwerkstatt für Reparaturen von alten Modelleisenbahnen. Sachspenden wie Werkzeug, alte Schienen, Loks und Wagen sind willkom-

 \rightarrow kosmosspace.ch

Diskret, seriös und kompetent

Unterstützung bei der Steuererklärung

Im Februar erhalten die Einwohnerinnen und Einwohner der beiden Basler Kantone Post von der Steuerverwaltung.

Wer mindestens 60 Jahre alt ist und keine Lust oder Energie hat, seine Deklaration selbst zu machen, kann diese Aufgabe auch an ausgewiesene Fachkräfte von Pro Senectute beider Basel delegieren. Die Kosten für das Ausfüllen der Steuererklärung sind einkommens- und vermögensabhängig. Die Tarife sind im gedruckten Flyer sowie in der Checkliste auf der Website publiziert. Bis zu einem Einkommen oder Vermögen von CHF 25 000 übernimmt Pro Senectute

beider Basel die Kosten der Dienstleistung.

- → bb.prosenectute.ch/steuererklaerung
- → bb.prosenectute.ch/checkliste
- → bb.prosenectute.ch/steuerflyer



Versicherungen: bessere Bedingungen

Am 1. Januar tritt das neue Versicherungsvertragsgesetz in Kraft. Es bringt Verbesserungen für Kundinnen und Kunden.

Bedenkzeit

Neu gibt es bei privaten Versicherungsverträgen ein Widerrufsrecht. Der Vertrag kann nach einer Bedenkzeit von 14 Tagen rückgängig gemacht werden.

Kündigung

Verträge mit mehrjährigen Laufzeiten können von Kundinnen und Kunden neu schon nach drei Jahren gekündigt werden. Besteht ein Vertrag schon länger als drei Jahre, kann dieser per Ende 2022 gekündigt werden. Anschliessend gilt das jährliche Kündigungsrecht.

Verjährung

Ansprüche verjähren erst fünf Jahre nach dem Schadensfall.

Freiwillige fürs Schwing- und Älplerfest

Zum ersten Mal in der Geschichte des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfestes (ESAF) findet der traditionelle Anlass vom 26. bis 28. August 2022 im Baselbiet statt. Und zwar nicht im ländlichen Oberbaselbiet, sondern in der Industriegemeinde Pratteln. Trotz Coronapandemie ist das Organisationskomitee zuversichtlich, dass der grösste Schweizer Sportevent wie geplant über die Bühnen geht beziehungsweise durch die Sägemehlringe stäubt.

Um den rund 300000 erwarteten Gästen während des einmaligen Festes ein gutes Erlebnis zu bieten, sucht das ESAF Pratteln noch freiwillige Helferinnen und Helfer. Bevorzugt werden Gruppen, die aus mindestens 10 Personen bestehen (Verbände, Vereine, Klubs oder private Gruppen). Aber auch kleinere Gruppen sowie Einzelpersonen können sich beim Organisationskomitee melden.

 \rightarrow esaf2022.ch







Swisstopo: App prämiert

Die beste App des Jahres 2021 kommt vom Bundesamt für Landestopografie – und dieser Preis ist verdient. Die kostenlose Karten- und Geodaten-App «Swisstopo» erhielt den «Master of Swiss Apps 2021» aufgrund ihrer vielfältigen Funktionen und benutzerfreundlichen Bedienung.

Für Wanderer und Velofahrerinnen bietet Swisstopo auf dem Smartphone und Tablet mit den aktuellen Landeskarten nicht nur den nötigen Überblick im Gelände oder auf der Strecke. Man kann mit der App auch Touren in der eigenen Geschwindigkeit planen (die Funktion startet, indem man den Startpunkt auf der Karte mit dem Finger markiert). Zudem kann man rund um den Zielort das Panorama, versehen mit Bergnamen, virtuell betrachten. Bis Ende Oktober 2021 wurde die auf iOS und Android laufende App schon über eine Million Mal heruntergeladen.

 \rightarrow swisstopo.admin.ch

SBB MOBILE

Im zweistündigen Kurs lernen Sie, wie Sie mit der App «SBB Mobile» den Fahrplan abrufen und sich ein Billett kaufen. Ihr Smartphone wird zum praktischen Reisebegleiter.

tum/Zeit Mo, 24. Jan., 14-16 Uhr
Prt Basel
Kosten kostenlos
Anmeldung bis 10. Januar
061 206 44 66
info@akzentforum.ch
akzentforum.ch

Akzent

Magazin für Kultur und Gesellschaft



Alte Grenzsteine innerhalb der Ringmauer der Wehrkirche St. Arbogast in Muttenz.

Die Ausgabe 2/2022 erscheint Anfang April mit dem Schwerpunktthema «Gemeinden».

Informationen zum Abonnement: julia.storz@bb.prosenectute.ch 061 206 44 18

akzentmagazin.ch info@akzent-magazin.ch

Impressum

Akzent Magazin Pro Senectute beider Basel

Luftgässlein 3, Postfach, 4010 Basel 061 206 44 44, info@akzent-magazin.ch akzentmagazin.ch

Herausgeberin: Pro Senectute beider Basel

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Redaktionsleiterin: Christine Valentin (va)

Autorinnen und Autoren:

Evelyn Braun (eb), Andreas Schuler (as), Markus Sutter (msu), Beat Trachsler (bt), Roger Thiriet (thi), Manuela Zeller (mz)

Fotos: Claude Giger

Layout und Satz: Gisela Burkhalter Druck: Stämpfli AG, Bern

Aboverwaltung: Julia Storz

Erscheinungsweise: vierteljährlich Auflage: 7700 Ex.

Jahresabonnement Inland: CHF 32.-

ISSN 2624-4969

